Beschlussvorlage
2. BM/010/2024

| Beratung | Datum | Behandlung | Ziel |
|---|---|---|---|
| **Stadtrat** | 19.06.2024 | öffentlich | Beschluss |

**Betreff:**
**Rechtsformgestaltung Kongresshalle**
**hier: Gemeinsamer Antrag der Stadtratsfraktionen der CSU, SPD und Grünen vom 03.06.2024**

**Anlagen:**
01_Antrag_CSU_SPD_Grüne vom 20240603
02_Sachverhalt

**Sachverhalt (kurz):**
Die Stadt Nürnberg hat sich darauf verständigt, die in der Kongresshalle bereits vorhandene kulturelle Nutzung signifikant und zukunftsgerichtet zu erweitern. Die Kongresshalle wird zukünftig das erweiterte Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände, das Staatstheater Nürnberg, die Ermöglichungsräume für Kunst und Kultur sowie die Nürnberger Symphoniker (mit Konzertsaal und dem Serenadenhof) als nutzende Einrichtungen vereinen. Auch nach Realisierung der anstehenden Baumaßnahmen bleibt der Erhalt der Kongresshalle weiterhin nationale Aufgabe. Um die passende Rechtsform und Trägerschaft zu finden wurden mehrere grundsätzlich in Frage kommenden Rechtsformen geprüft, insbesondere das Stiftungsmodell, welches die empfohlene Rechtsform darstellt v.a. auch um eine Beteiligung von Bund und Freistaat Bayern zu ermöglichen. Hierfür sind die Rahmenbedingungen weiter zu detaillieren und weitere Gespräche mit Bund und Freistaat Bayern zu führen.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

| Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich: |
|---|
| |

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

| **Gesamtkosten** | € | **Folgekosten** | € pro Jahr |
|---|---|---|---|
| | | ☐ dauerhaft | ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum |
| davon investiv | € | davon Sachkosten | € pro Jahr |
| davon konsumtiv | € | davon Personalkosten | € pro Jahr |

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Kongresshalle ist von hoher Relevanz für die gesamte (Stadt-)Gesellschaft.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

☒ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **Ref. I/II**

☐

☐

**Beschlussvorschlag:**
Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, die Rahmenbedingungen für eine Stiftungsgründung zu detaillieren und in Verhandlungen mit Bund und Freistaat Bayern über deren Beteiligung in der Stiftung zu treten.